



## MARKT RIMPAR

# NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE ÖFFENTLICHE SITZUNG DES MARKTGEMEINDERATES

---

Sitzungsdatum: Donnerstag, 28.04.2022  
Beginn: 19:00 Uhr  
Ende: 19:50 Uhr  
Ort: in der Alten Knabenschule

---

## ANWESENHEITSLISTE

### **1. Bürgermeister**

Weidner, Bernhard

### **Mitglieder des Marktgemeinderates**

Beck, Uwe

Bötsch, Bettina

Brustmann, Max-Ferdinand

Frötschner, Christine

Haase, Ulrike

Keidel, Helmut

Laug, Wolfgang

Losert, Burkard

May-Page, Margarete

Pototzky, Wilhelm

Reith, Christian

Schmid, Harald

Schömig, Sebastian

Wagenbrenner, Dieter

ab 20.00 Uhr

Walter, Wolfgang, Dr.

Weippert, Elke

Wiesner, Dirk

### **Schriftführer**

Fuchs, Alexander

### **Abwesende und entschuldigte Personen:**

### **Mitglieder des Marktgemeinderates**

Härtl, Thomas

Michel, Armin

Schleich, Rene

# TAGESORDNUNG

## Öffentliche Sitzung

- 1 Bürgerfragestunde
- 2 Genehmigung der Niederschrift vom 24. März 2022
- 3 Bestellung und Vereidigung eines neuen Feldgeschworenen in Maidbronn **2022/067**
- 4 Vollzug des Bayerischen Feuerwehrgesetzes; Bestätigung des 1. und 2. Kommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Gramschatz **2022/064**
- 5 Bauanträge und Bauanfragen
- 5.1 Antrag auf Vorbescheid: Abbruch Dach und Aufstockung eines best. Zweifamilienhauses in Rimpar, Flur-Nr. 771 **2022/070**
- 5.2 Antrag auf Vorbescheid: Neubau Einfamilienhaus mit Garage in Rimpar, Flur-Nr. 4577
- 5.3 Antrag auf DG-Ausbau Schäferestraße 16
- 6 Bericht des 1. Bürgermeisters über die Angelegenheiten der laufenden Verwaltung

1. Bürgermeister Bernhard Weidner eröffnet um 19:00 Uhr die öffentliche Sitzung des Marktgemeinderates, begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Marktgemeinderates fest.

Bürgermeister Weidner weist daraufhin, dass der Tagesordnungspunkt 5.3 im öffentlichen Teil abgesetzt wird, da dies eine Angelegenheit der laufenden Verwaltung ist. Gegen die Änderung der Tagesordnung bestehen keine Einwendungen.

Vor dem Eintritt in die Tagesordnung bittet Bürgermeister Weidner alle Anwesenden sich zum Totengedenken von Herrn Oliver Voll von den Plätzen zu erheben:

Der Markt Rimpar trauert um seinen ehemaligen 3. Bürgermeister und Marktgemeinderat Herrn Oliver Voll. Er ist kurz vor Vollendung des 47. Lebensjahres verstorben. Oliver Voll gehörte dem Rimparer Marktgemeinderat von 2008 bis 2020 an. In der Zeit von 2014 bis 2020 war er 3. Bürgermeister des Marktes Rimpar.

Während seiner Amtszeit war er Vorsitzender des Rechnungsprüfungsausschusses, Mitglied des Interfraktionellen Ausschusses, des Haupt- und Finanzausschusses, des Sozial-, Jugend- und Kulturausschusses und des Grundstücks- und Bauausschusses. In seine Amtszeit fielen u.a. die Altortsanierung in Rimpar, die Dorferneuerung in Maidbronn und der Brunnenbau in Gramschatz.

Oliver Voll setzte sich stets äußerst gewissenhaft und mit vorbildlichem Bürgersinn für die Belange der Allgemeinheit ein und hat mit seiner ruhigen und ausgleichenden Art die Politik in der Marktgemeinde mitbestimmt. Wir danken ihm für sein ehrenamtliches Wirken und für seine Spuren in den örtlichen Vereinen, wie dem SV Maidbronn oder dem Kijurim. Uns allen wird er sehr fehlen und gemeinsam werden wir ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren. Unser Mitgefühl gilt seiner Familie. Ich danke Ihnen

Im Anschluss daran überreicht Bürgermeister Weidner die Bestellsurkunden zur Eheschließungsbeamten der 2. Bürgermeisterin Elke Weippert und der 3. Bürgermeisterin Margarete May-Page, verbunden mit herzlichen Glückwünschen und viel Erfolg bei den Trauungen.

## ÖFFENTLICHE SITZUNG

### **1 Bürgerfragestunde**

Bürgermeister Weidner weist darauf hin, dass künftig wieder in der Marktgemeinderatssitzung zu Beginn der Sitzung eine Bürgerfragestunde stattfindet. Da jedoch die Zeit hierfür begrenzt ist, bittet er, Beschwerden und Hinweise besser telefonisch unter 09365 8067-100 oder per Mail an [rathaus@rimpar.de](mailto:rathaus@rimpar.de) zu richten.

Eine weitere Möglichkeit gibt es auf der Homepage [www.rimpar.de](http://www.rimpar.de) im Bürgerservice-Portal. Im Rahmen des Bürgerservice-Portals gibt es die Möglichkeit, Anträge an die örtliche Verwaltung zu erfassen und direkt an das zuständige Amt zur weiteren Bearbeitung weiterzuleiten. Sollte ein persönliches Erscheinen aus Gründen der

Identifikation oder zur Abgabe weiterer Unterlagen dennoch erforderlich sein, wird im Rahmen der Erfassung der Anträge ausdrücklich darauf hingewiesen.

Darüber hinaus kann im Bürgerservice-Portal auch ein Bürgerkonto eingerichtet werden. Dies kann entweder mit dem neuen Personalausweis oder mit einem Benutzernamen und einem Passwort eingerichtet werden.

Mängelmeldungen werden am einfachsten über [Markt Rimpar - Mängelmeldung](#) auf der Homepage unter dem Menüpunkt Rathaus, dann Mängelmeldung weitergegeben. Er weist noch daraufhin, dass die Anfragen der Bürgerinnen und Bürger nach Möglichkeit sofort beantwortet werden, falls das nicht möglich ist, erfolgt die Antwort schriftlich oder in der nächsten Sitzung. Er bittet noch um Vorstellung mit Namen und Ort, bevor die Anliegen vorgetragen werden.

Aus den Reihen der anwesenden Bürgerinnen und Bürger kamen keine Anfragen.

### **Zur Kenntnis genommen**

## **2 Genehmigung der Niederschrift vom 24. März 2022**

### **Beschluss:**

Die Sitzungsniederschrift vom 24.03.2022 wird in Erinnerung gerufen und ohne Einwendungen anerkannt.

**Beschlossen Ja 17 Nein 0**

## **3 Bestellung und Vereidigung eines neuen Feldgeschworenen in Maidbronn**

Obmann Berthold Senger aus Maidbronn teilt mit, dass die Feldgeschworenen aus Maidbronn Herrn Anton Wunderling zum neuen Feldgeschworenen gewählt haben, nachdem mehrere Jahre nach dem Tod von Herrn Josef Dürr kein Nachfolger gefunden werden konnte. 1. Bürgermeister Weidner wird die Verpflichtung in Eidesform mit folgender Eidesformel gem. § 5 der Feldgeschworenenordnung vornehmen:

„Ich schwöre Treue dem Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland und der Verfassung des Freistaates Bayern, Gehorsam den Gesetzen, gewissenhafte und unparteiische Erfüllung meiner Amtspflichten, Verschwiegenheit und zeitlebens Bewahrung des Siebenergeheimnisses – so wahr mir Gott helfe“.

Nach der Vereidigung gratuliert Bürgermeister Weidner und wünscht viel Glück und eine gute Hand bei den Ausübungen dieses wichtigen Ehrenamtes.

Ratsmitglied May-Page regt an, für dieses wichtige Ehrenamt auch Frauen zu fragen, nachdem allen Anschein nach die Posten nicht so leicht zu besetzen sind.

### **Beschluss:**

**Der Marktgemeinderat nimmt die Vereidigung von Herrn Anton Wunderling zur Kenntnis und bestätigt die Wahl zum Feldgeschworenen in Maidbronn.**

**Beschlossen Ja 17 Nein 0**

Am 02.04.2022 fanden in Gramschatz im Rahmen einer Mitgliederversammlung die Wahlen des 1. und 2. Kommandanten für den Markt Rimpar statt. Nach Art 8 BayFwG bedürfen die Gewählten der Bestätigung durch die Gemeinde im Benehmen mit dem Kreisbrandrat. Für die Bestätigung müssen folgende Voraussetzungen vorliegen:

- Die Wahl muss ordnungsgemäß abgelaufen sein
- Die gewählte Person muss wählbar sein
- Die gewählte Person muss die Wahl angenommen haben
- Die gewählte Person muss geeignet sein

Alle Voraussetzungen wurden geprüft und sind erfüllt. Zum 1. Kommandanten wurde Herr **Dirk Wiesner, Gramschatz**, zum 2. Kommandanten Herr **Martin Winkler, Gramschatz**, gewählt.

**Beschluss:**

**Die Wahl des 1. Kommandanten Dirk Wiesner und des 2. Kommandanten Martin Winkler der Freiwilligen Feuerwehr Gramschatz wird bestätigt. Das Benehmen mit dem Kreisbrandrat ist noch herzustellen.**

**Beschlossen Ja 16 Nein 0**

**Abstimmungsvermerke:**

Das Ratsmitglied Dirk Wiesner nimmt aufgrund Art. 49 Abs. 1 GO nicht an der Beratung und Abstimmung teil.

Das Ratsmitglied Dirk Wiesner nimmt wieder an der Sitzung teil

**5 Bauanträge und Bauanfragen****5.1 Antrag auf Vorbescheid: Abbruch Dach und Aufstockung eines best. Zweifamilienhauses in Rimpar, Flur-Nr. 771**

Das Bauvorhaben befindet sich im Innenbereich und beurteilt sich nach § 34 BauGB. Die Erschließung erfolgt über die Maidbronner Straße und ist gesichert.

Zur Realisierung der Planung ist die Erteilung einer notwendigen Abweichung im späteren Baugenehmigungsverfahren für die Abstandsfläche zum Nachbargrundstück Flur-Nr. 770 der Gemarkung Rimpar notwendig. Diese Prüfung obliegt nicht dem Markt Rimpar, sondern der Bauaufsichtsbehörde.

**Beschluss:**

**Der Marktgemeinderat nahm den Sachverhalt zur Kenntnis und erteilte das gemeindliche Einvernehmen.**

**Beschlossen Ja 17 Nein 0**

**5.2 Antrag auf Vorbescheid: Neubau Einfamilienhaus mit Garage in**

Bürgermeister Weidner erläutert, dass das geplante Anwesen durchaus als Innenbereich betrachtet werden könnte und auch die Erschließung gesichert ist. Er schlägt vor, das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen.

**Beschluss:**

**Der Marktgemeinderat nahm den Sachverhalt zur Kenntnis und erteilte das gemeindliche Einvernehmen.**

**Beschlossen Ja 17 Nein 0**

**5.3 Antrag auf DG-Ausbau Schäferestraße 16**

---

**Beschluss:**

**Der Tagesordnungspunkt wurde zu Beginn der Sitzung abgesetzt.**

**6 Bericht des 1. Bürgermeisters über die Angelegenheiten der laufenden Verwaltung**

---

**Sitzungsplan/Workshops**

Montag, 11.07.2022 ab 15 Uhr -Seniorenpolitisches Gesamtkonzept-

Donnerstag, 21.07.2022 ab 18 Uhr -Klima-Workshop-

Freitag, 29.07.2022 -feierliche Forsteinrichtung im Walderlebniszentrum-

Donnerstag, 29.09.2022 -Workshop Verkehr-

17./18./19.10.2022 -Bürgerversammlungen in Rimpar, Maidbronn und Gramschatz-

10./17./24.11.2022 -Haushaltsberatungen-

**Grundsteuerreform**

Ab 2025 wird es neue Grundsteuer-Bescheide geben. Das Finanzamt wird hierzu noch eine gemeinsame Infoveranstaltung abhalten. Der Hebesatz in Rimpar für die Grundsteuer A und B liegt unverändert bei 340 und somit im Landkreisdurchschnitt. Er weist daraufhin, dass sich durch die Gesetzesänderung nicht der Hebesatz sondern die Bemessungsgrundlage ändern wird. Fragen hierzu sollten direkt mit dem Finanzamt geklärt werden.

**Unternehmensverfahren Rimpar 4**

Mit dem Bayerischen Bauernverband (BBV)Unterfranken wurde folgendes vereinbart:

„Das gemeinsame Ziel ist ein Abzug von 0 % von allen betroffenen Grundstücken (ca. 700 ha). Sollte dies nicht erreicht werden können, wird für einen Abzug von bis zu 2 % durch den Bayerischen Bauernverbandes Unterfranken (BBV) das Einvernehmen erteilt.“ Hierzu fehlen nach vorläufiger Schätzung nur noch wenige Flächen.

Weiter wurde besprochen, dass in ähnlicher Runde wie zuletzt am 1.2.2022, zusammen mit dem BBV Unterfranken die Ergebnisse des Anhörungsverfahrens zum Unternehmensverfahren und die Aufklärungsversammlung der Grundeigentümer besprochen wird. Dieses Treffen wird voraussichtlich im Juli stattfinden.

Zudem informiert Bürgermeister Weidner noch, dass die Schreiben zum Anhörungsverfahren zum Unternehmensverfahren am vergangenen Freitag verschickt wurden. Die Anhörungsfrist läuft bis einschließlich 09.05.2022.

Neben den zahlreichen Trägern öffentlicher Belange sind neben Rimpar auch Würzburg und Estenfeld beteiligt. In Estenfeld wird das Thema in der nächsten Gemeinderatssitzung behandelt.

### **Stadtradeln**

Das Stadtradeln wird auch 2022 im Zeitraum 19.6. – 9.7.2022 durchgeführt. Aktuell sind bereits 5 Teams mit insgesamt 12 Teilnehmer registriert.

### **EDV-Kauf**

Der neue Server wurde als Mietkauf abgeschlossen. In dem Zusammenhang weist Bürgermeister Weidner auf eine E-Mail von Herrn Oliver Voll hin, die er zur Kenntnis mit folgendem Wortlaut wiedergibt:

„Hallo Hardy, im Anhang die getätigten Bestellungen für Server und NAS.

Für deine Argumentationen im Gemeinderat: die jetzigen Geräte sind auch länger gelaufen, wurden aber durch Wartungsverträge abgedeckt. Bei den neuen Servern ist es genauso. Sie sind das Herz der Verwaltung und ohne sie geht halt nichts. Wir haben diese jetzt als 48 Monate Mietkauf genommen. Dies heißt nicht, dass die Server dann verschlissen sind. Wenn die Wartungsverträge noch möglich sind, können die Server auch noch länger genutzt werden. Wartungsverträge sind halt die Voraussetzung dafür. Bei kleineren Geräten wäre schon ein früheres Austauschen oder Erweitern anzunehmen.

Somit ist unterm Strich generell Lösungen vorzuziehen, welche etwas über dem aktuellen Bedarf sind. Luxusgeräte oder Ausstattungen werden wir nicht anfragen.  
Gruß Oliver

### **Laufende Baumaßnahmen**

Die Bushaltestelle am Netto in Maidbronn, Adam-Bausenweinstraße, wurde in den Osterferien 2022 umgebaut. Netto liegt im Zeitplan und will im Juli 2022 eröffnen.

Der KiGa Alte Gärtnerei Bachgasse 35 liegt im Zeit- und Kostenplan, der Betrieb soll zum 1.9.2023 starten.

Die Baumaßnahmen für den Parkplatz Alte Schmiede beginnen diese Woche.

Die Baumaßnahmen für die Weinbergstraßen-Sanierung, Verlegung der Glasfaser und Bickelsgraben beginnen jetzt im Mai 2022.

Zur Sanierung der Weinbergstraße 1. Abschnitt gibt es ein Anliegerinfo am 18.05.2022.

Zum Ausbau des Glasfasernetzes ist eine digitale Bürgerinfoveranstaltung am 11.5.2022 um 19.00 Uhr geplant.

Zwecks Erschließung des Bickelsgraben gab es am 07.04.2022 um 13:00 Uhr einen Termin mit allen am Bau beteiligten Personen/Firmen. Es waren die Spartenträger Telekom, MFN, Bayernwerke, Gasuf usw. mit eingeladen. An diesen Termin wurde gemeinsam mit der Baufirma Pfeuffer aus Reichenberg die Zeitschiene erörtert. Es muss bis spätestens Mitte dieses Jahres feststehen, ob das Kaltnetz gebaut wird.

Künftig, voraussichtlich schon ab 4.5.2022 stehen alle Projekte auch auf der Homepage unter [www.rimpar.de/aktuelles/projekte/](http://www.rimpar.de/aktuelles/projekte/)

Dort wird aktuell über die laufenden großen Bauprojekte informiert. In einem „Steckbrief“ wird das jeweilige Projekt kurz beschrieben. Dazu gibt es Infos über die Durchführung und die Projektpartner, den Status, die Kosten und die Förderungen. Außerdem werden weiterführende Informationen und Links, z.T. mit Videos angeboten. In Form eines Bautagebuchs wird in regelmäßigen Abständen mit kurzem Text über den aktuellen Stand und Fotos der Baufortschritt dokumentiert. Auf diese Weise wird den Bürgerinnen und Bürgern die Möglichkeit gegeben, sich über die verschiedenen Bautätigkeiten im Ort zu informieren. Wird die Plattform gut angenommen, soll sie nach und nach auch mit kleineren Projekten befüllt werden.

### **Kindertageseinrichtungen**

Unterlagen zum Workshop wurden wie angefordert versandt. Geplant ist nun, 2 neue Satzungen (Haupt- und Gebührensatzung) in der nächsten Marktgemeinderatssitzung zu beraten. Die Ergebnisse aus der Beratung werden dann in die Satzungen eingearbeitet, anschließend den Elternbeiräten zur Stellungnahme vorgelegt und vor der finalen Beschlussfassung im Juli der Kommunal- und Kindertageseinrichtungsaufsicht vorgelegt. In Kraft treten sollen diese dann zum 1.9.2022.

Da ab 1.5.2022 sowohl die Masken- als auch die Testpflicht in den Kindertageseinrichtungen wegfallen, weist Bürgermeister Weidner daraufhin, dass es weiterhin einen Rahmen-Hygieneplan in den Einrichtungen gibt. Dies bedeutet beispielsweise, dass auch weiterhin keine kranken Kinder in die Einrichtungen gebracht werden dürfen.

Allgemein weist Bürgermeister Weidner daraufhin, dass nach wie vor durch die Omikron-Variante ein überdurchschnittlich hoher Krankenstand in den Einrichtungen herrscht, was immer wieder zu eingeschränkten Öffnungszeiten oder wie zuletzt in der Rappelkiste zu einer Gruppenschließung führt. Dies liegt ausschließlich im pflichtgemäßen Ermessen des Trägers, bei der immer die Aufsichtspflicht gewährleistet sein muss. Das Kindeswohl steht dabei immer an erster Stelle. Im Anschluss geht Bürgermeister Weidner noch ausführlich auf diverse Anfragen seitens von Elternbeiräten ein, die konkret bei den Elternbeiratssitzungen in den Einrichtungen beantwortet wurden. Auch wurden noch Anfragen von Ratsmitgliedern im Nachklang zum KiTa-Workshop beantwortet.

### **Sachbeschädigungen**

Bürgermeister Weidner erläutert die Graffiti-Sachbeschädigungen rund um das MKS-Gelände. Der geschätzte Schaden beträgt nach vorläufiger Schätzung ca. 5000 €, die Ermittlungen der Polizei laufen aktuell noch.

In dem Zusammenhang weist er daraufhin, dass das MKS-Freigelände wieder geschlossen wird und auch eine Videoüberwachung geplant ist.

### **Dezentrale Asylbewerberunterkünfte**

Das Landratsamt Würzburg teilte mit, dass neben den bereits bestehenden dezentralen Asylbewerberunterkünften in der Würzburger Str. 8, Berggasse 3, Austr. 20 eine weitere Unterkunft in der Austr. 2 belegt wurde.

### **Wasserversorgung Gramschatz**

Die Wasserversorgung läuft planmäßig in Abstimmung mit der Betriebsführung TWV und dem Gesundheitsamt. Zusätzlich zu den geplanten Untersuchungen am Behälterobjekt TWV werden die drei Probenahmestellen im Netz wöchentlich mit beprobt. Das Gesundheitsamt stimmt der vorgeschlagenen Vorgehensweise zu. Bei auffälligen Befunden wird das Gesundheitsamt routinemäßig konsultiert. Zwischenzeitlich ist die Teilbetriebnahme der Wasserkammer 2 mit Druckerhöhungsanlage am 6.4.22 erfolgt. Dieser Anlagenteil arbeitet funktional und die begleitenden mikrobiologischen Untersuchungen weisen durchgehend Trinkwasserqualität nach TrinkwV auf.

Die Reinigung und Nachkontrolle an den noch nicht in Betrieb befindlichen Wasserkammern 1 und 3 wurden am 13.4.22 absolviert. Es erfolgte über Ostern eine Anfüllung dieser Wasserkammern parallel zur Trinkwasserversorgung und diverse Beprobungen. Am Montag, den 25.04.2022 wurden Montagearbeiten an den Kleininstallationen zwecks Austausch von Dichtungsmaterialien und weiterer gezielter Beprobungen ausgeführt. An diesen Installationen folgen, Untersuchungsergebnis abhängig, weitere Aktivitäten. Der Zulauf zum Gesamtobjekt hat durchweg Trinkwasserqualität nach TrinkwV und wirksamer Desinfektionsmittelnachweis (CI) ist ebenfalls gegeben. Aus betrieblicher Sicht stellen Wasserkammer 1 und 3 eine Netzzuschaltbarkeit dar.

### **Corona-Updates**

Bürgermeister Weidner berichtet, dass neben den krankheitsbedingten Ausfällen in den Kindertageseinrichtungen auch in der Verwaltung und im Bauhof Corona-bedingte Ausfälle zu verzeichnen sind. Deutliche Beeinträchtigungen sind aktuell in der Bauverwaltung zu melden. Er bittet deshalb um Geduld bei der Bearbeitung der Anfragen und Anträge.

In dem Zusammenhang weist er auf die Lieferengpässe hin. Konkret hat die Fa. Konica-Minolta mitgeteilt, dass derzeit keine bzw. nur sehr eingeschränkt Druckerpatronen geliefert werden können.

Abschließend teilt er mit, dass ab Montag, 2.5.2022 vorgesehen ist, alle Einschränkungen in den gemeindlichen Einrichtungen aufzuheben.

Auf die Anfrage von Ratsmitglied Frötschner bezüglich der dezentralen Asylbewerberunterkünfte teilt Bürgermeister Weidner mit, dass die Gemeinde hierauf keinen Einfluss hat, da das Vertragsverhältnis über die Unterkünfte zwischen dem Landratsamt Würzburg und den Eigentümern der Unterkünfte zustande kommt.

Auf die Anfrage von Ratsmitglied Weippert, wann die Entwässerungssatzung behandelt wird, verweist Bürgermeister Weippert auf den Bericht des Bürgermeisters im nichtöffentlichen Teil.

Ratsmitglied May-Page fragt an, wo der vom Landkreis Würzburg im Rahmen des Jubiläums verschenkter Baum steht. Bürgermeister Weidner erläutert, dass er sich für einen Standort in Maidbronn vor dem Kindergarten entschieden hat. Der Baum ist bereits gepflanzt, eine Pressemitteilung wird noch folgen.

### **Beschluss:**

Der Bericht des 1. Bürgermeisters über die Angelegenheiten der laufenden Verwaltung wird zur Kenntnis genommen.

**Zur Kenntnis genommen Ja 17 Nein 0**

1. Bürgermeister Bernhard Weidner schließt um 19:50 Uhr die öffentliche Sitzung des Marktgemeinderates.

Vorsitz

Schriftführung

Bernhard Weidner  
1. Bürgermeister

Alexander Fuchs  
Geschäftsleiter